

# W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 23. Juli 2020

Nummer 30

Amtliches ab Seite 2

Notdienste Seite 4

Vereine ab Seite 4

Kirchen ab Seite 5

Sonstiges Seite 6

## Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister

Daniel Retsch,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de



Foto: pixabay

## Weisenbacher Sommerferienprogramm

Das Ferienprogramm ist auf der Homepage  
der Gemeinde Weisenbach unter  
[www.weisenbach.de](http://www.weisenbach.de), Leben & Wohnen,  
Kinder & Jugend veröffentlicht.  
Anmeldungen werden bis zum  
26. Juli 2020 angenommen.



# Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband „Im Tal der Murg“

## Öffentliche Verbandsversammlung

Am **Donnerstag, den 30. Juli 2020 um 10:45 Uhr** findet im Bürgersaal im 1. OG, Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

### Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Bestellung Urkundsperson
3. Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung und Schlussbericht über die örtliche Prüfung für das Haushaltsjahr 2018  
- Beschlussfassung -
4. Rückblick sowie Ausblick

5. Änderung Gesellschaftsvertrag der noch zu gründenden Nationalparkregion Schwarzwald GmbH und Betrauung der Gesellschaft durch einen Betrauungsakt - Beschlussfassung -
6. Anfragen der Verbandsmitglieder

Die Bevölkerung ist zu dieser öffentlichen Verbandsversammlung freundlich eingeladen.

Der **Verbandsvorsitzende:**  
Christof Florus, Oberbürgermeister

# Amtliche Nachrichten

## Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Juni 2020

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung <b>31.05.20</b>	<b>1.780</b>	<b>611</b>	<b>143</b>	<b>2.534</b>
<b>Zugang</b>				
Zuzüge	5	0	0	5
Geburten	2	0	0	2
<b>Weggang</b>				
Wegzüge	3	2	1	6
Sterbefälle	3	0	0	3
Stand der Bevölkerung <b>30.06.20</b>	<b>1.781</b>	<b>609</b>	<b>142</b>	<b>2.532</b>



## DIE BÜCHEREI

Im Belzerhaus Weisenbach  
Telefon 9947720

Öffnungszeiten:  
Sonntag, 11.15 - 12.15 Uhr  
Mittwoch, 16 - 19 Uhr

**Ausleihe kostenlos!**

## Sommerferien - Leseaktion

Sommerferien - endlich Zeit zum Lesen, Musik- und Geschichtenhören und viel Zeit zum Spielen. In der Bücherei köb findet Ihr interessante und aktuelle Bücher, Zeitschriften, CDs, Hörspielkassetten und Gesellschaftsspiele, die ihr 21 Tage lang (CDs und Zeitschriften 10 Tage) kostenlos ausleihen könnt.

Unsere besondere Aktion in der Zeit vom 2. August bis 13. September:

Wir suchen die fleißigsten AusleiherInnen. Wer in dieser Zeit die Bücherei besucht und etwas ausleiht erhält Lesepunkte. Am Ende der Aktion werden unter den fleißigsten AusleiherInnen super Preise verlost.

Also, Ihr seht, das Sammeln von Lesepunkten lohnt sich auf jeden Fall. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler



## DIE BÜCHEREI

## Mit den Bürgern gegen Starkregen - Landkreis und Kommunen treffen Vorkehrungen

Starkregen haben in den letzten Jahren vermehrt zu hohen Schäden und zu Gefahr für Leib und Leben geführt. Im Gegensatz zu Hochwasser an Flüssen, sind Ort und Zeitpunkt von Starkregen kaum vorhersehbar und treten für Betroffene meist sehr überraschend auf.

Daher ist es wichtig, potentielle Fließpfade des oberflächlich abfließenden Wassers und Risikobereiche zu kennen, um mit geeigneten privaten und öffentlichen Vorsorgemaßnahmen größere Schäden an Mensch und Eigentum zu verhindern.

Mit diesem Ziel haben sich alle 23 Städte und Gemeinden des Landkreises sowie die Stadt Baden-Baden zusammengeschlossen. Sie lassen ein Starkregenrisikokonzept erarbeiten, das von Anfang an die Bürger beteiligt. Sie kennen die lokalen Begebenheiten in ihrem Umfeld am besten und haben Erfahrungen zu kritischen Bereichen in ihrer Gemeinde. Laut Landratsamt sind diese Informationen für die Überprüfung der im Starkregenkonzept erstellten Überflutungskarten sehr nützlich. Laut Wolfgang Hennegriff, dem Leiter des Umweltamtes im Landrats-

amt, erhoffen sich Landkreis und Kommunen mit der Beteiligung der Bürger alle Voraussetzungen schaffen zu können, um Folgeschäden künftiger Starkregenereignisse zu vermeiden oder zu mildern.

Das Umweltamt bittet deshalb von Starkregenereignissen Betroffene um Informationen in Form von Bildern, Videos, Aufzeichnungen über Wasserstände, Niederschlagsmengen und entstandene Schäden an die Starkregengeschäftsstelle unter E-Mail [starkregen@landkreis-rastatt.de](mailto:starkregen@landkreis-rastatt.de).

### Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

## Bürgerenergieanlagen: Chancen und Risiken

**Wer sich aktiv an der Energiewende beteiligen und selbst in erneuerbare Energien investieren will, muss nicht über ein Eigenheim oder viel Kapital verfügen. Eine Möglichkeit, das eigene Geld klimafreundlich anzulegen, sind Bürgerenergieanlagen.**

Dabei handelt es sich zum Beispiel um eine Solaranlage einer Kommune, die von mehreren Bürgern gemeinsam betrieben wird. Anleger sollten sich umfassend informieren, bevor sie investieren, denn eine Beteiligung birgt auch Risiken. Unsere Checkliste fasst die wesentlichen Aspekte zusammen.

**Welche Beteiligungsmöglichkeit gibt es?** Je nach Art der Beteiligung ob Genossenschaft, GmbH & Co. KG, GbR, Inhaberschuldverschreibung, Sparanlagen oder anderes gehen damit unterschiedliche Chancen und Risiken einher. Prüfen Sie deshalb genau und investieren Sie nur in Produkte, die Sie auch verstehen.

**Welche Risiken bestehen?** Setzen Sie nur einen Teil Ihres Vermögens ein, auf den Sie nicht angewiesen sind. Bei Zins- und Sparanlagen von Banken und Sparkassen, etwa in Form von "Klimasparbriefen", sind die Einlagen durch das Einlagensicherungssystem geschützt. Bei anderen

Formen von Bürgerenergieanlagen besteht dagegen ein Risiko des Totalverlusts. Vermeiden Sie zudem Investitionen, bei denen sie eventuell weiteres Geld einbringen (Nachschusspflicht) oder privat haften müssen (Gesellschaft bürgerlichen Rechts, GbR).

**Wie flexibel ist die Geldanlage?** Oft binden Sie sich mehrere Jahre. Prüfen Sie deshalb genau, wie lange das Projekt läuft und ob es Möglichkeiten gibt, vorzeitig auszusteigen.

**Wie sicher sind die Renditen?** Die Zinsen von "Klimasparbriefen" sind sicher. Bei Beteiligungen mit höherem Risiko handelt es sich bei den angegebenen Renditen dagegen meist um Prognosen; sie stellen keine Garantie dar.

**Müssen sonstige Voraussetzungen erfüllt werden?** Meist muss mindestens ein bestimmter Betrag angelegt werden. Darüber hinaus kann es weitere Einschränkungen geben, etwa dass sich nur Einwohner einer bestimmten Gemeinde oder Kunden eines bestimmten Stadtwerkes an einer Bürgerenergieanlage beteiligen können.

**Ist die Geldanlage geeignet?** Oft sind die Beteiligungen an Bürgerenergieanlagen schnell "vergriffen". Handeln Sie dennoch nicht übereilt, son-

dern prüfen Sie, ob es sich um eine für Sie geeignete Geldanlage handelt.

**Welche Mitbestimmungsrechte bestehen?** Nicht in jedem Fall haben Sie wesentliche Mitbestimmungsrechte. Dieses Recht hängt maßgeblich von der Art der Beteiligung ab. Wenn Ihnen solche Rechte wichtig sind, prüfen Sie dies vorab.

**Die Energieberatungen im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden starten wieder im September. Genießen Sie den Sommer!**

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz.

Anmeldungen per Telefon unter 07222-381-3121 oder per E-Mail unter [kontakt@energieagentur-mittelbaden.de](mailto:kontakt@energieagentur-mittelbaden.de).

Weisenbach ist Teil des Energieeffizienz-Netzwerks RegioENERGIE. Bis 2030 wollen wir 30 % unserer Treibhausgasemissionen einsparen.



<https://www.regioenergie-netzwerk.de>



## Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

**Notfallpraxis Baden-Baden**, Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

**Notfallpraxis Rastatt**, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

## Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter [www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/](http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/)

## Kinderärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

**Kinder Notfallpraxis Baden-Baden** Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

## Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst)

## Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr **25./26. Juli** - Kleintierklinik am Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden, Telefon 07224 3396

## Apotheken

**Samstag, 25. Juli**  
Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

**Sonntag, 26. Juli**  
Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Vereinsnachrichten

### LAG Obere Murg

### Vereinsinterner Wettkampf am Samstag in Weisenbach: Nur für vorangemeldete Sportler der LAG

Am Samstag, 25. Juli führen wir für unsere Sportler/-innen ab den Klassen M/W10 bis zu den Senior(inn)en vereinsinterne Wettkämpfe durch. Folgende Disziplinen kommen zur Austragung: Sprint, Weit- und Hochsprung, Kugel und Speer. Aufwärmphase ab 9.30 Uhr. Wettkampfbeginn 10.30 Uhr. Der Ablaufplan hängt auf den Sportplätzen in Langenbrand, Bermersbach und Weisenbach aus.

Starten können nur Vorangemeldete.

Der Wettkampf wird unter Corona-Bedingungen durchgeführt. Dies bedeutet, dass jeder Starter genügend Zeit mitbringen muss. Es gibt keine

Drängelei, da die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden müssen.

Anmeldungen mit Namen und Disziplinen an alle Trainer und Abteilungsleiter bis Freitag, 24. Juli oder direkt an Birgit Mungenast. Alle Sportler/-innen müssen vorher ins Wettkampfprogramm eingepflegt werden, damit beim Stadioneinlass der gemeldete Teilnehmer überprüft werden kann.

**Ohne Voranmeldung kein Einlass!!**

Bei den Trainern ist auch der Corona-Fragebogen erhältlich der beim Einlass abgegeben und unterschrieben werden muss.

**Kampfrichter:** Um diesen Wettkampf ordentlich durchführen zu können benötigen wir Kampfrichter. Bitte direkt melden bei Adi Marxer.

### Freizeitclub Abt. Fußball

### Trainingsauftakt

Am Sonntag, den 26.07.2020, um 10:30 Uhr findet auf dem Sportplatz Weisenbach der Trainingsauftakt für die kommende Saison 2020/21, mit Spielervorstellung, statt.



**Blut spenden kann Menschenleben retten.  
Werden Sie Blutspender! Ihr DRK Baden-Württemberg**



## Motorradausfahrt 2020 - Schoppernau Bregenzerwald Vorarlberg Österreich

In der Zeit vom 17. - 19. Juli führte die SpVgg ihre 28. Motorradausfahrt durch. Das Ziel der diesjährigen 3-tägigen Tour war Schoppernau im Bregenzerwald/Vorarlberg in Österreich.

Am Freitagmorgen trafen sich die Teilnehmer ausnahmsweise auf dem Zimmerplatz in Weisenbach um die Abstandsregeln auf Grund der Corona-Pandemie einhalten zu können. Pünktlich um 7 Uhr begann der fahrerische Auftakt zur diesjährigen Ausfahrt.

Leider meinte es der Wettergott an diesem Freitag nicht sonderlich gut mit uns. Ein fast ständiger Dauernieselregen begleitete uns den ganzen Tag. Zuerst ging es durch den Schwarzwald zu dem an Wochenenden für Motorradfahrer gesperrten Lochsteinpass. Weiter führte uns die Tour auf nassen Straßen nach Beuron in das Donautal. Über Sigmaringen, Oberstaufen kamen wir dann in die Allgäuer Voralpen und nach Schoppernau im Bregenzer Wald. Angekommen hörte es dann auch auf zu regnen.

Nach ein kurzem Begrüßungstrunk im Hotel Elisabeth ging es dann auch schon zum Abendessen in den Schrannenhof, wo wir uns bei gutem Essen wieder erholen konnten. Wer danach noch nicht genug konsumiert hatte, ging noch auf einen

Absacker in ein Weinlokal oder zur Hausbar im Hotel Elisabeth.

Am nächsten Morgen waren die dunklen Wolken gänzlich verschwunden und wir konnten unsere Tagestour bei bestem Motorradwetter starten. Über das Faschinajoch ging es in das große Walsertal nach Liechtenstein und über den Rhein in die Schweiz. Leider mussten wir beim nächsten Stopp hinter der Lenzerheide einen technischen Defekt an einem Motorrad feststellen, so dass dieses mit Begleitung bereits die Rückfahrt nach Schoppernau antreten musste. Der Rest der Gruppe fuhr dann zum diesjährigen Dach der Tour, den kurvenreichen Albulapass hinauf. Auf 2.312 Höhenmetern hatten wir die schönste Aussicht auf die umliegenden Alpenriesen mit teils über 4.000 Metern Höhe.

Danach ging es über die Südrampe des Albulapasses hinunter ins Engadin. Immer am En/Inn entlang ging es bis nach Landeck. Nach kurzer Konfusion um gesperrte Straßen und Tunneldurchfahrt Landeck bogen wir ab nach Westen Richtung Sankt Anton am Arlberg.

Hoch ging es über den Arlberg-, Flexen- zum Hochtannbergpass. Noch ein paar Kilometer weiter und wir erreichten wieder unser Quartier in Schoppernau rechtzeitig zum Abendessen im Schrannenhof. Spä-

ter traf man sich nochmals in unserer Hausbar um den schönen Tag bei guten Themen und kühlen Getränken zu beschließen.

Nach dem Frühstück traten wir dann bei strahlendem Sonnenschein die Heimreise an. Über Damüls und den engen Straßen der Furkajochabfahrt ging es durch das Laternser Tal nach Rankweil. Nach kurzem Tankstopp ging es durch das Appenzeller Land weiter auf kleinen kurvenreichen Straßen nach Watwil. Über Wil, Frauenfeld und Stein am Rhein fuhren wir dann wieder über den Rhein und die folgende Grenze nach Deutschland. Am schön gelegenen Hegaublick wurde die letzte große Rast mit wunderbarer Aussicht eingelegt, bevor wir ab Geisingen auf allbekanntere Strecke die restlichen Kilometer herunterspulten.

In Summe wurden an den drei Tagen ca. 1.030 Kilometer zurückgelegt. Abgesehen von den technischen Problemen war es wieder ein tolle Tour und am wichtigsten: Alle Teilnehmer kamen wieder gesund nach Weisenbach, wo wir uns zum Tourenabschluss noch im Sängerkheim trafen.

Freuen wir uns auf nächstes Jahr, wenn wir wieder auf Tour mit unseren Motorrädern gehen wollen – Ziel noch unbekannt.

*Die Tourleitung*

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,  
Weisenbach und Maria Königin, Au

25.07.2020 bis 02.08.2020

Vorabend- und Sonntagsgottes-  
dienste der SE 25.07./26.07.2020

**Samstag, 25. Juli**

17.00 WB **Vorabendmesse  
zum Sonntag, für  
Erich Jäggle**  
18.30 BB **Vorabendmesse  
zum Sonntag**

**Sonntag, 26. Juli**

8.45 LB **Hl. Messe**  
10.15 FB **Hl. Messe**

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,  
Weisenbach und Maria Königin, Au

25.07.2020 – 02.08.2020

**Samstag, 25. Juli**

17.00 WB **Vorabendmesse  
zum Sonntag, für  
Erich Jäggle (Pfarrer  
i.R. Hemker)**

## Sonntag, 26. Juli

13.30 AU Rosenkranzgebet  
14.00 WB Rosenkranzgebet  
18.30 WB **Bittandacht zum Beginn der Sommerferien** mitgestaltet von einer Gesangsgruppe des Kirchenchors und Familienchors

## Dienstag, 28. Juli

8.00 AU Rosenkranzgebet  
18.30 WB **Hl. Messe**, für verstorbenen Mann

## Mittwoch, 29. Juli

8.30 AU **Hl. Messe**

## Freitag, 31. Juli

8.00 WB Rosenkranzgebet  
8.00 AU Rosenkranzgebet

## Sonntag, 2. Aug.

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde  
13.30 AU Rosenkranzgebet  
14.00 WB Rosenkranzgebet

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

### Sonntag, 26. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

### Sonntag, 02. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Katholischen Kirche in Gausbach (Prädikantin I. Karius)  
Bis auf weiteres finden unsere Gottesdienste ohne Gesang und Abendmahl statt.

Bitte bringen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit den Mund-Nasen-Schutz mit.



## Wassonstnochinteressiert

### Mundschutz desinfizieren

## So können Sie Baumwollmasken sicher aufbereiten

**Hauswirtschafterin Bianca Schuster erklärt, wie Sie Mund-Nasen-Masken aus Stoff hygienisch aufbereiten können.**

### **Schnell-Desinfektion durch Bügeln**

Eine schnelle Alternative, die Masken hygienisch aufzubereiten, ist, diese bei entsprechend hohen Temperaturen zu bügeln.

Dazu die trockene Maske bei Stufe 3 (Temperaturbereich zwischen 160 - 220 °C) sorgfältig (dampf-)bügeln. Besitzt die Maske Falten, sind diese stark und lange zu erhitzen.

Achtung: Diese Methode ersetzt keine Reinigung!

### **In der Waschmaschine**

Die sicherste Variante, die Baumwoll-Mund- und Nasenbedeckungen aufzubereiten, ist in der Waschmaschine.

Dazu die Maske in ein Wäschesäckchen geben und bei mindestens 60 °C im Kochwaschgang reinigen. Ein Eco- oder Sparprogramm ist nicht zu empfehlen, denn diese erreichen oft nicht die benötigten Temperaturen. Ein spezielles Hygiene- oder Desinfektionsmittel ist nicht notwendig!

### **Im Kochtopf**

Natürlich ist es nicht besonders umweltfreundlich, wegen einer "Handvoll" Baumwollmasken die Waschmaschine zu starten, daher ist das "Auskochen" im Kochtopf auch eine Möglichkeit der hygienischen Aufbereitung und Reinigung.

Dazu die Maske in einen sauberen Kochtopf geben, mit heißem Wasser (im Wasserkocher aufgekocht) übergießen und mindestens 3 - 10 Minuten darin auskochen. Die Masken vorsichtig aus dem heißen Wasser nehmen, dazu aber nur am Gummiband berühren, auf einem sauberen Handtuch auspressen und abschließend gut trocknen lassen.

Nicht auswringen oder die Masken unnötig am Stoff anfassen!

### **NIEMALS so aufbereiten!**

- im Gefrierfach
- mit Desinfektionsspray
- in der Mikrowelle
- im Backofen / Fango-Ofen

Diese vier Methoden sind keine sichere Strategie, um die Mund- und Nasenbedeckung hygienisch aufzubereiten.

### **Denn:**

- auch verwandte Viren des Sars-CoV-2, können laut Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) bei -20 °C bis zu zwei Jahre halten.
- das Desinfektionsspray könnte zu einer Reizung der Nasen- und Mundschleimhäute führen und bei Asthmatikern dadurch auch massive Atemprobleme auslösen.
- der Drahtbügel in den Masken löst durch das Erhitzen in der Mikrowelle Funken aus, welche zum einen eine große Brandgefahr darstellen und auch die Masken zerstören.
- das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat seine Aussage korrigiert, eine Desinfektion bei 70 °C über 30 Minuten im Backofen reicht NICHT aus! Zudem besteht auch bei dieser Methode eine erhöhte Brandgefahr.

### **Einweg-Mund- und Nasen-Schutz**

Einweg-Mund- und Nasen-Schutz ist wie der Name schon sagt, nach wie vor nur einmal zu verwenden und muss nach dem Tragen entsorgt werden. Er lässt sich durch keine der oben genannten Methoden wieder aufbereiten!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR